

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN  
GZ. 21 1040/1-II/5/90/25)

DVR: 0000078  
Himmelpfortgasse 4-8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telex 111688  
Telefax 513 99 93

An das  
Präsidium des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

Sachbearbeiter:  
Min.Rat  
Mag. Rippel  
Telefon:  
51 433/1689 DW

ZL	<i>38 GE 9 P0</i>
Datum:	30. APR. 1990
Verteilt	02. Mai 1990 <i>Rui</i>
	HORST: 30. APR. 1990 <i>St. Blaier</i>

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten begutachtet wird; Begutachtungsverfahren

In der Anlage übersendet das BMF 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten geändert werden soll.

#### 25 Beilagen

23. April 1990

Für den Bundesminister:  
i.V. Dr. Kotzaurek

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Kattner*

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN**  
GZ. 21 1040/1-II/5/90

DVR: 0000078  
Himmelpfortgasse 4-8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telex 111688  
Telefax 513 99 93

An das  
Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Sport  
  
Minoritenplatz 5  
1014 Wien

Sachbearbeiter:  
Min.Rat  
Mag. Rippel  
Telefon:  
51 433/1689 DW

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten begutachtet wird; Begutachtungsverfahren

Zur Zl.: 14.407/6-III/2/90  
vom 9. März 1990

Seitens des BMF besteht gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten geändert wird, grundsätzlich kein Einwand.

Das BMF geht von der Annahme aus, daß sich die mit Wirksamwerden des ggstdl. Gesetzes entstehenden Kosten im Rahmen der angeschlossenen Kostenberechnung bewegen und vom do. Ressort rechtzeitig im Rahmen der jeweiligen Budgetverhandlung geltend gemacht werden.

23. April 1990  
Für den Bundesminister:  
i.V. Dr. Kotzaurek

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung: